



Swisslog Management AG
Webereiweg 3
CH-5033 Buchs/Aarau

Tel. +41 (0)62 837 95 37 Zentrale
Fax. +41 (0)62 837 95 55

MEDIENMITTEILUNG 12/06

Swisslog mit gesteigertem Umsatz und verbessertem operativen Ergebnis

Buchs/Aarau, 22. August 2006 – Das Logistikunternehmen Swisslog steigerte im ersten Halbjahr 2006 den Umsatz um 14.1% auf MCHF 304.7 und das operative Ergebnis (EBITA) um 62.3% auf MCHF 12.5. Die Goodwill-Wertminderung bei Consulting Services/Wassermann von MCHF 10.0 sowie der Buchverlust aus dem Teilrückkauf der Wandelanleihe von MCHF 8.0 führten trotz den operativen Verbesserungen zu einem Unternehmensverlust von MCHF 15.6. Swisslog weist per 30. Juni 2006 ein Eigenkapital von MCHF 130.5 (32.0% der Bilanzsumme) aus.

Der Umsatz von Swisslog erhöhte sich im ersten Halbjahr auf MCHF 304.7 gegenüber MCHF 267.0 in der Vorjahresperiode. Der Umsatz der Division „Warehouse & Distribution Solutions“ stieg um MCHF 24.2 (+14.1%) auf MCHF 195.5. Die Division „Healthcare Solutions“ konnte den Umsatz von MCHF 89.7 auf MCHF 103.7 (+15.6%) erhöhen. Der Umsatz der Division „Consulting Services/Wassermann“ sank dagegen auf MCHF 5.8 (MCHF 7.0 im ersten Semester 2005).

Operatives Ergebnis (EBITA) deutlich verbessert

Das operative Ergebnis der Gruppe vor Goodwill-Wertminderung (EBITA) verbesserte sich im ersten Semester 2006 von MCHF 7.7 (Vorjahresperiode) auf MCHF 12.5. „Warehouse & Distribution Solutions“ erreichte eine Zunahme von MCHF 6.5 auf MCHF 10.2, während „Healthcare Solutions“ ihr operatives Ergebnis leicht von MCHF 7.5 auf MCHF 8.1 steigern konnte. „Die Verbesserung der operativen Ergebnisse von „Warehouse & Distribution Solutions“ sowie von „Healthcare Solutions“ liegt primär in der deutlichen Steigerung des Umsatzes begründet“, kommentiert Swisslog-CEO Remo Brunschwiler die Entwicklung. „Consulting Services/Wassermann“ verzeichnete dagegen beim operativen Ergebnis (EBITA) gegenüber der Vorjahresperiode einen Rückgang um MCHF 0.9 auf MCHF -0.9. Der tiefere Umsatz konnte durch die eingeleiteten Kostensenkungsmassnahmen nicht vollständig kompensiert werden.

Einmaleffekte

Die enttäuschende Umsatz- und Ergebnisentwicklung bei „Consulting Services/Wassermann“ machte die Überprüfung der Werthaltigkeit des Goodwill erforderlich und resultierte in einer Goodwill-Wertminderung von MCHF 10.0. Ein weiterer Einmaleffekt ergab sich aus dem Teilrückkauf der Wandelanleihe. Da der Rückkaufpreis über dem Buchwert lag, führte dies zu einem einmaligen Finanzaufwand von MCHF 8.0.

Verzögerungen beim Auftragseingang

Der Auftragseingang der Gruppe sank im ersten Halbjahr 2006 gegenüber der Vorjahresperiode von MCHF 281.3 auf MCHF 256.2. Der Auftragsbestand erhöhte sich leicht um 1.4% auf MCHF 449.2 (2005: MCHF 443.2). Die Abnahme des Auftragseingangs ist hauptsächlich auf die Division „Warehouse & Distribution Solutions“ zurückzuführen, wo sich im ersten Semester 2006 eine Reduktion von MCHF 169.2 auf MCHF 138.7 ergab. Der Auftragsbestand der Division verringerte sich auf MCHF 293.9 (2005: MCHF 303.5). "Im ersten Halbjahr 2006 konnten wir verschiedene neue Aufträge verbuchen, doch verzögerten sich die Eingänge von Grossaufträgen (Bestellungen ab MCHF 15.0). Wir sind jedoch zuversichtlich, im 2. Halbjahr solche Grossaufträge zu erhalten“, erklärt Brunschweiler. „Healthcare Solutions“ konnte ihren Auftragseingang auf MCHF 112.0 gegenüber MCHF 105.3 im ersten Semester 2005 steigern. Auch der Auftragsbestand hat sich von MCHF 138.1 auf MCHF 151.6 verbessert. „Consulting Services/Wassermann“ verzeichnete beim Auftragseingang einen Rückgang auf MCHF 5.6 (2005: MCHF 7.4).

Gestärkte Bilanz – neue Bankgarantielinie

Die im Mai 2006 erfolgreich durchgeführte Kapitalerhöhung hat die Bilanz deutlich gestärkt. Per 30. Juni 2006 beträgt das Eigenkapital MCHF 130.5 (MCHF 73.9 in der Vorjahresperiode) und entspricht damit 32.0% der Bilanzsumme. Zudem hat Swisslog netto keine Schulden mehr. Mit einem neuen Bankenkonsortium konnte die Garantielinie, welche im Projektgeschäft benötigt wird, für die nächsten 3 Jahre zu besseren Konditionen abgeschlossen werden. Dies führt ab 2007 zu einer Kosteneinsparung von rund MCHF 1.0 pro Jahr.

Ausblick

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet Swisslog einen gegenüber dem Vorjahr rund 10% höheren Umsatz sowie eine weitere Verbesserung der operativen Marge auf Basis EBITA. Aufgrund der Auftrags-Pipeline wird für das 2. Semester mit einem im Vergleich zur ersten Jahreshälfte deutlich höheren Auftragseingang gerechnet. Infolge der beiden Einmaleffekte Goodwill-Wertminderung und Buchverlust aus dem Teilrückkauf der Wandelanleihe ist jedoch von einem negativen Unternehmensergebnis auszugehen.

Kalender

8. März 2007: Jahresabschluss 2006 Swisslog

16. Mai 2007: Generalversammlung 2007 Swisslog

Kontakte:

Swisslog Management AG
Christian Winiker
Head Corporate Communications
Tel: +41 (0) 628 37 95 36
Fax: +41 (0) 628 37 95 55
E-Mail: christian.winiker@swisslog.com
Homepage: www.swisslog.com

Swisslog Management AG
Christian Mäder
Chief Financial Officer
Tel: +41 (0)628 37 95 64
Fax: +41 (0)628 37 95 57
E-Mail: christian.maeder@swisslog.com
Homepage: www.swisslog.com

Swisslog

Swisslog ist eine weltweit agierende Anbieterin von integrierten Logistiklösungen für Lagerhäuser, Verteilzentren und Krankenhäuser. Die Leistungspalette umfasst die Erstellung komplexer Lagerhäuser und Verteilzentren inklusive der Implementierung von eigener Software sowie innerbetriebliche Logistiklösungen für Krankenhäuser. Des Weiteren bietet sie Software- und Beratungsleistungen im Bereich Supply Chain Management an.

Die Swisslog-Lösungen ermöglichen den Kunden, die Produktions-, Logistik- und Distributionsprozesse zu optimieren, um die Flexibilität, die Reaktionsfähigkeit und die Qualität der Serviceleistungen zu steigern sowie Logistikkosten zu minimieren. Swisslog verfügt über ein breites Know-how und langjährige Planungs- und Realisierungserfahrung in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten.

Das Unternehmen mit Hauptsitz in Buchs/Aarau, Schweiz, beschäftigt in 20 Ländern derzeit rund 1'850 Mitarbeitende. Die Muttergesellschaft der Gruppe, die Swisslog Holding AG, ist an der SWX Swiss Exchange gelistet (Valorennummer: 1 232 462, Telekurs: SLOG, Reuters: SLOG.S). Mehr Informationen zu Swisslog unter www.swisslog.com.

Disclaimer

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, d.h. Aussagen unter Verwendung von Begriffen wie "glaubt", "erwartet" oder ähnlichen Ausdrücken. Solche Aussagen unterliegen naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche erhebliche Abweichungen zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Entwicklung und der Performance der Swisslog Gruppe einerseits und den diesen Aussagen zugrunde liegenden Annahmen andererseits bewirken können. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollte sich der Leser nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Swisslog Holding übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder diese künftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.

Zusammengefasste konsolidierte Bilanz (ungeprüft)	30.6.2006	30.6.2005	31.12.2005
MCHF			
Anlagevermögen ohne Goodwill	48.8	50.6	49.1
Goodwill	88.3	99.2	100.9
Langfristige Vermögenswerte	137.1	149.8	150.0
Warenvorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen, Vorauszahlungen	177.6	164.5	197.9
Flüssige Mittel und Geldanlagen	92.5	73.3	84.1
Kurzfristige Vermögenswerte	270.1	237.8	282.0
Total Vermögenswerte	407.2	387.6	432.0
Anteiliges Eigenkapital der Aktionäre der Muttergesellschaft	130.4	73.7	80.1
Minderheitsanteile	0.1	0.2	0.1
Eigenkapital	130.5	73.9	80.2
Wandelanleihe	62.4	123.8	127.0
Sonstige Verbindlichkeiten	13.2	16.7	13.9
Langfristige Verbindlichkeiten	75.6	140.5	140.9
Rückstellungen	10.7	13.0	11.5
Sonstige Verbindlichkeiten	190.4	160.2	199.4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	201.1	173.2	210.9
Total Eigenkapital und Verbindlichkeiten	407.2	387.6	432.0

Zusammengefasste konsolidierte Mittelflussrechnung (ungeprüft)	1.1.–30.6.2006	1.1.–30.6.2005	1.1.–31.12.2005
MCHF			
Netto-Mittelfluss aus operativen Aktivitäten	19.6	-18.7	-3.3
Davon Mittelfluss vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	7.9	3.9	19.1
Davon Mittelfluss aus Nettoumlaufvermögen	11.7	-22.6	-22.4
Netto-Mittelfluss aus Investitionen	-1.3	5.4	4.7
Netto-Mittelfluss aus Finanzierung	-8.8	-0.4	-4.8
Umrechnungsdifferenzen auf flüssige Mittel	-1.1	1.6	2.1
Nettoabnahme/-zunahme der flüssigen Mittel	8.4	-12.1	-1.3
Flüssige Mittel am Periodenanfang	84.1	85.4	85.4
Flüssige Mittel am Periodenende	92.5	73.3	84.1

Zusammengefasste Veränderungen des konsolidierten Eigenkapitals (ungeprüft)

MCHF	Aktien- kapital	Kapital- und Agioreserven	Zeitwert- und andere Reserven		Gruppen- reserven	Minder- heits- anteile	Eigen- kapital
			Umrechnungs- differenzen	Übrige			
Stand 1.1.2005	1.8	11.1	-34.1	-0.3	89.7	0.2	68.4
Unternehmensergebnis 1.1.–30.6.2005					-1.4		-1.4
Umrechnungsdifferenzen			6.9				6.9
Stand 30.6.2005	1.8	11.1	-27.2	-0.3	88.3	0.2	73.9
Stand 1.1.2006	1.8	11.1	-24.3	0.0	91.5	0.1	80.2
Unternehmensergebnis 1.1.–30.6.2006					-15.6		-15.6
Kapitalerhöhung	0.7	72.5					73.2
Kapitalerhöhungskosten		-3.6					-3.6
Umrechnungsdifferenzen			-3.7				-3.7
Stand 30.6.2006	2.5	80.0	-28.0	0.0	75.9	0.1	130.5

Zusammengefasste Segmentinformationen (ungeprüft)	1.1.–30.6.2006	1.1.–30.6.2005	1.1.–31.12.2005
MCHF			
Warehouse & Distribution Solutions			
Auftragseingang	138.7	169.2	405.7
Auftragsbestand*	293.9	303.5	359.0
Umsatz netto	195.5	171.3	354.8
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	11.7	7.8	22.1
<i>EBITDA Marge</i>	6.0%	4.6%	6.2%
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	10.2	6.5	19.3
Operatives Ergebnis (EBIT)	10.2	6.5	19.3
Personalbestand*	970	1 027	1 004
Consulting Services/Wassermann			
Auftragseingang	5.6	7.4	12.9
Auftragsbestand*	4.0	2.0	4.2
Umsatz netto	5.8	7.0	12.6
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	-0.4	0.6	-0.9
<i>EBITDA Marge</i>	-6.9%	8.6%	-7.1%
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	-0.9	0.0	-2.0
Operatives Ergebnis (EBIT)	-10.9	0.0	-2.0
Personalbestand*	62	69	71
Healthcare Solutions			
Auftragseingang	112.0	105.3	211.4
Auftragsbestand*	151.6	138.1	147.9
Umsatz netto	103.7	89.7	191.2
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	9.4	9.1	20.1
<i>EBITDA Marge</i>	9.1%	10.1%	10.5%
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	8.1	7.5	17.1
Operatives Ergebnis (EBIT)	8.1	7.5	17.1
Personalbestand*	751	747	744
Headquarter/Holdings			
Auftragseingang	0.0	0.0	0.0
Auftragsbestand*	0.0	0.0	0.0
Umsatz netto	0.0	0.0	0.0
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	-4.8	-6.3	-12.5
<i>EBITDA Marge</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	-4.9	-6.3	-12.6
Operatives Ergebnis (EBIT)	-4.9	-6.3	-12.6
Personalbestand*	21	19	22
Eliminierungen			
Auftragseingang	-0.1	-0.6	-1.4
Auftragsbestand*	-0.3	-0.4	-0.3
Umsatz netto	-0.3	-1.0	-2.2
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	0.0	0.0	0.0
<i>EBITDA Marge</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>	<i>n.a.</i>
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	0.0	0.0	0.0
Operatives Ergebnis (EBIT)	0.0	0.0	0.0
Personalbestand*	0	0	0

* am Periodenende

Fortsetzung, s. nächste Seite.

Zusammengefasste Segmentinformationen (ungeprüft)	1.1.–30.6.2006	1.1.–30.6.2005	1.1.–31.12.2005
MCHF			
Total Gruppe			
Auftragseingang	256.2	281.3	628.6
Auftragsbestand *	449.2	443.2	510.8
Umsatz netto	304.7	267.0	556.4
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Amortisation und Goodwill-Wertminderung (EBITDA)	15.9	11.2	28.8
<i>EBITDA Marge</i>	5.2%	4.2%	5.2%
Operatives Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA)	12.5	7.7	21.8
Operatives Ergebnis (EBIT)	2.5	7.7	21.8
Personalbestand*	1 804	1 862	1 841

* am Periodenende

Anhang zum Halbjahresbericht vom 30. Juni 2006 (ungeprüft)

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Der ungeprüfte Halbjahresbericht der Swisslog Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften wurde in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsrichtlinien des International Accounting Standard 34 (Zwischenberichterstattung) sowie den Rechnungslegungsgrundsätzen des Finanzberichts 2005 erstellt. Der Halbjahresbericht sollte zusammen mit dem Finanzbericht 2005 gelesen werden, da dieser eine Aktualisierung von bereits offen gelegten Informationen ist. Der Verwaltungsrat genehmigte den Halbjahresbericht am 16. August 2006.

2. Die wichtigsten Fremdwährungskurse

Währung	Land	Einheit	Erfolgsrechnung			Bilanz		
			30. Jun 06	30. Jun 05	31. Dez 05	30. Jun 06	30. Jun 05	31. Dez 05
EUR	Europa	1	1.5646	1.5465	1.5493	1.5646	1.5428	1.5555
GBP	Grossbritannien	1	2.2777	2.2600	2.2664	2.2630	2.3195	2.2853
USD	USA	1	1.2804	1.2126	1.2496	1.2448	1.2669	1.3153

3. Aktienkapitalerhöhung

Am 17. Mai 2006 hat die Generalversammlung der Swisslog Holding AG beschlossen, das Aktienkapital um 71 793 424 Aktien mit Nennwert von jeweils CHF 0.01 zu erhöhen. Die Aktionäre konnten für 5 bisherige Aktien 2 neue zu je CHF 1.02 zeichnen. Der Bruttoerlös aus der Kapitalerhöhung betrug MCHF 73.2. Bei der Ermittlung des Ergebnisses je Aktie führt das Bezugsrecht bei den dargestellten Vorperioden zu einer rechnerischen Erhöhung des durchschnittlichen Aktienbestandes von 12 522 109.

4. Teilrückkauf der Wandelanleihe

Am 1. Juni 2006 wurden Anteile von nominal MCHF 78.2 an der Wandelanleihe zum Kurs von 98.0% zurückgekauft und anschliessend vernichtet. Aufgrund des über dem Buchwert liegenden Rückkaufpreises resultierte ein einmaliger Finanzaufwand von MCHF 8.0, welcher das Ergebnis im 1. Halbjahr 2006 belastet. Zukünftig wird sich der Finanzaufwand infolge des Teilrückkaufs der Wandelanleihe um rund MCHF 5.0 pro Jahr reduzieren.

5. Goodwill Consulting Services/Wassermann (CSW)

Die im Geschäftsjahr 2006 erwartete Verbesserung des Umsatzes kann nicht erreicht werden und muss nach unten angepasst werden. Der tiefere Umsatz führt trotz Kostenverbesserungsmassnahmen zu einem ebenfalls unter Budget liegenden operativen Ergebnis vor Goodwill-Wertminderung (EBITA). Aufgrund der negativen Planabweichungen im Geschäftsjahr 2006 wurde die Strategie überprüft und der überarbeitete Business Plan vom Verwaltungsrat genehmigt. Die wesentlichsten Änderungen der Plandaten betreffen die Reduktion des Umsatzes (um MCHF 2.1 in 2006 bis zu MCHF 3.0 in 2010) sowie die Abnahme des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen, Amortisation und Wertminderung (EBITDA) um MCHF 1.1 in 2006 (bis zu MCHF 1.4 in 2010). Die reduzierten Plandaten führen zu einer Wertminderung von MCHF 10.0. Der nach der Verbuchung der Wertminderung verbleibende Goodwill von CSW beträgt MCHF 9.0.

6. Bankgarantielinie

Mit einem neuen Bankenkonsortium konnte die Garantielinie für die nächsten 3 Jahre abgeschlossen werden. Die neue Garantielinie, welche im Projektgeschäft benötigt wird, gewährt Swisslog bessere Bedingungen und Konditionen. Diese führen ab 2007 zu Kosteneinsparungen von rund MCHF 1.0 pro Jahr.

Disclaimer

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, d.h. Aussagen unter Verwendung von Begriffen wie «glaubt», «erwartet» oder ähnlichen Ausdrücken. Solche Aussagen unterliegen naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche erhebliche Abweichungen zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Entwicklung und der Performance der Swisslog Gruppe einerseits und den diesen Aussagen zugrunde liegenden Annahmen andererseits bewirken können. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollte sich der Leser nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Swisslog Holding übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder diese künftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.